

Zusage der Senatskanzlei fehlt noch

Neubau Ortsamt und Polizei Horn: Finanzierungslücke zu groß, Sitzungssaal zu klein

Stadtteil
kurier
30.03.20

Horn-Lehe (bec). Es ist eine Situation zwischen Hoffen und Bangen. Zwischen 200 000 und 300 000 Euro fehlen für den Bau eines neuen Dienstgebäudes für die Polizei Horn und das Ortsamts an der Lilienthaler Heerstraße. Doch die endgültige Zusage der Senatskanzlei steht noch aus. „Wir warten auf ein Signal, dann erst können wir loslegen“, sagte Günter Klänelschen von Immobilien Bremen im Beirat.

Der Innensenator habe bereits Bereitschaft signalisiert, einen zusätzlichen Beitrag zu leisten, jetzt sei die Senatskanzlei am Zug. „Wir haben mit diesem Standort eine Win-Win-Situation. Alle Beteiligten sind dafür, aber es muss eine wirtschaftliche Lösung sein“, so Klänelschen. Wie berich-

tet, sieht der aktuelle Planentwurf ein zweistöckiges Bauwerk mit rund 1000 Quadratmetern Nutzfläche vor. Derzeit stehe für die Kosten eine Obergrenze von 1,6 Millionen Euro fest, die nicht überschritten werden dürfe, so Klänelschen. Dies führe dazu, dass um jeden Quadratmeter gerungen werden müsse.

Künftig müssen die Beteiligten wohl noch etwas heftiger ringen. Denn die geplante Größe des Sitzungssaals von 60 Quadratmetern reicht nach Meinung des Beirats bei weitem nicht aus. „Wir haben mit gutem Grund in einem früheren Beiratsbeschluss mindestens 100 Quadratmeter gefordert. Davon rücken wir auch jetzt nicht ab“, betonte Dieter Mazur (Grüne). Ortsamtsleiter Wolf-

gang Ahrens bekräftigte, dass die Situation in dem Gebäude in der Berckstraße prekär sei. Durch den aktuellen Wassereinbruch seien bestimmte Teile des Hauses gar nicht mehr nutzbar. Da dies vor allem die Polizei betrifft, soll die ehemalige Meldestelle auf dem hinteren Parkplatz in den kommenden zwei Wochen als provisorische Wache eingerichtet werden. „Das ist für uns eine Zwischenlösung, die für uns befriedigend ist“, sagte Revierleiter Robert Haupt.

Einstimmig fordern die Beiratsmitglieder vom Senator für Inneres und der Senatskanzlei eine dauerhafte Lösung der Raumprobleme. Der geplante Neubau an der Lilienthaler Heerstraße soll oberste Priorität haben – mit einem vergrößerten Sitzungssaal.